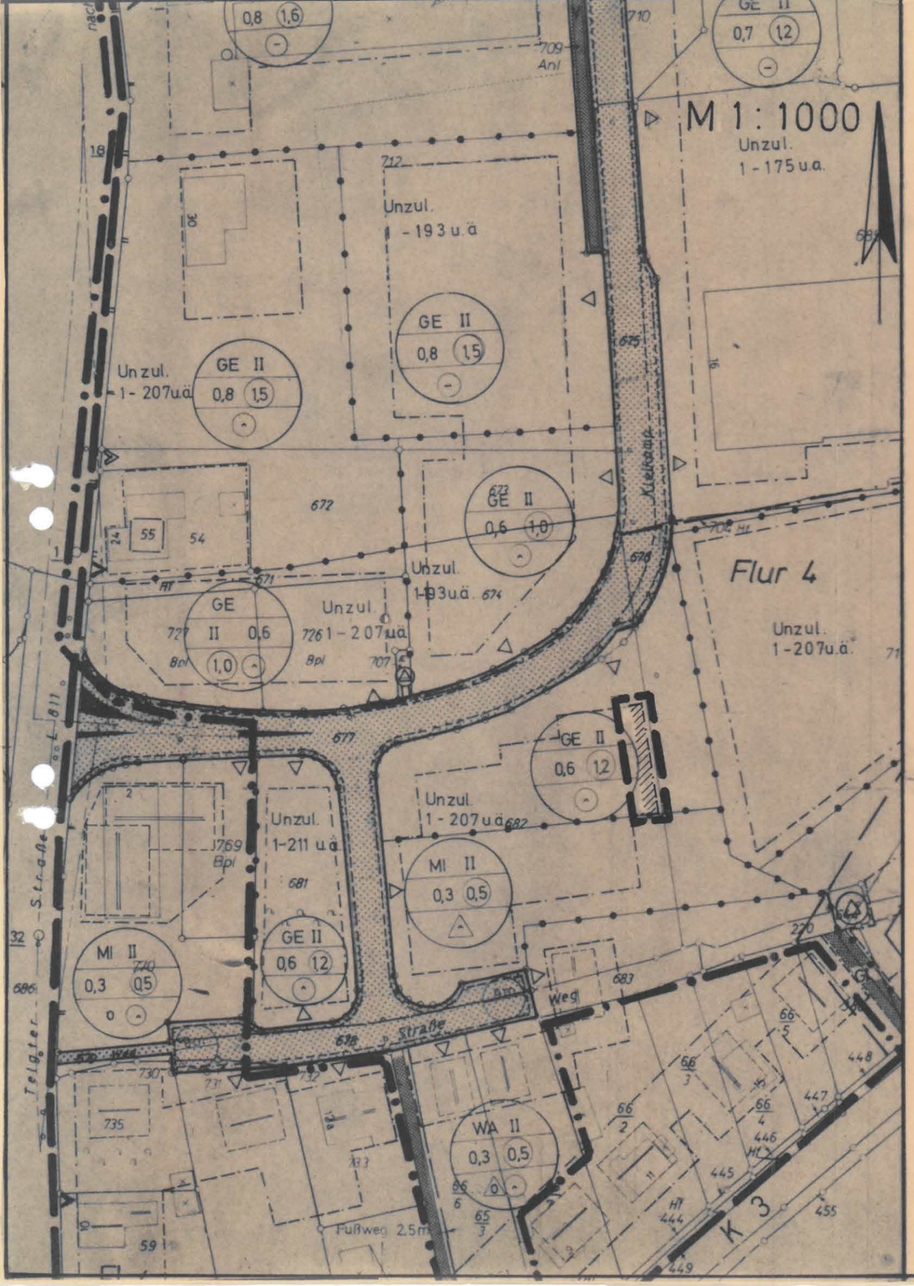


I. DARSTELLUNGEN

BAUGRENZE

GRENZE DES ÄNDERUNGSBEREICHES

II. ERMÄCHTIGUNGSGRUNDLAGEN

1. §§ 4 und 28 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.12.1974 (GV NW 1975 S. 91) zuletzt geändert am 01.10.1979 (GV NW 1979 S. 594)

2. §§ 1, 2, 2a, 8 - 13a und 30 Bundesbaugesetz (BBauG) in der Neufassung der Bekanntmachung vom 06.07.1979 (BGBl. I S. 949)

3. § 103 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BauO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.01.1970 (GV NW S. 96) zuletzt geändert am 06.04.1982 (GV NW S. 170) i.V. mit § 9 Abs. 4 BBauG

4. Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.09.1977 (BGBl. I S. 1763)

5. Planzeichenverordnung vom 19.01.1965 (BGBl. I S. 21)

III. ÄNDERUNGSVERFAHREN

Der Rat der Gemeinde Everswinkel hat am 14.12.1982 die 6. Änderung dieses Bebauungsplanes im vereinfachten Verfahren nach § 13 BBauG als Satzung und die Begründung hierzu nach Zustimmung der Beteiligten beschlossen.

Everswinkel, den 01.03.1983

-Bürgermeister- -Ratsmitglied- -Schriftführer-

Die Satzung der 6. Änderung dieses Bebauungsplanes und der Auslegung nach § 12 BBauG wurde am 28.10.1983 im Amtlichen Mitteilungsblatt für den Kreis Warendorf -Ausgabe Nr. 44 - öffentlich bekanntgemacht. Mit dieser Bekanntmachung ist die Änderung rechtsverbindlich geworden.

Everswinkel, den 02.11.1983

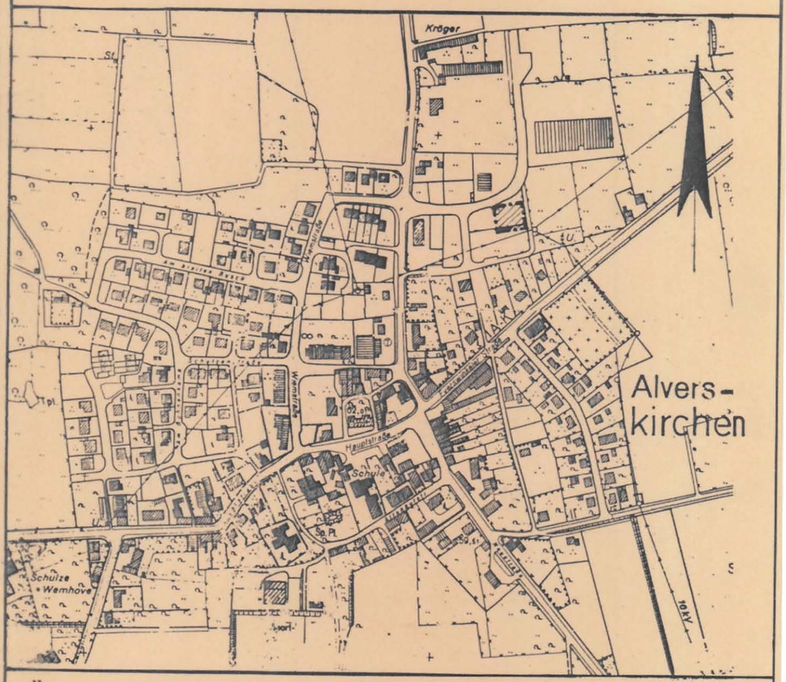
(Walter)
Gemeindedirektor

GEMEINDE EVERSWINKEL

BEBAUUNGSPLAN Nr. 8

Gewerbegebiet "NORD-OST"

6. Änderung gem. § 13 BBauG



ÜBERSICHTSPLAN

MASSTAB 1:5000